



Tandem

Koordinální centrum
česko-německých
výměn mládeže

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch

5. Parlamentarischer Abend der internationalen Jugendarbeit in Berlin ein voller Erfolg

Der 5. Parlamentarische Abend der internationalen Jugendarbeit fand am Abend des 7. März 2012 in der Landesvertretung des Saarlandes in Berlin statt. Unter dem Motto „Lernen ohne Grenzen“ hatten die in der internationalen Jugendarbeit aktiven Austauschorganisationen zu Diskussionen mit Bundestagsabgeordneten eingeladen. Der Abend wurde unter der Federführung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) organisiert, darüber hinaus waren an der Konzeption und Durchführung beteiligt: Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem, Baltic Sea Secretariat for Youth Affairs, ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch, IJAB – Fachstelle für internationale Jugendarbeit, Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch, Jugend für Europa – Deutsche Agentur für das EU-Programm Jugend in Aktion sowie das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW).

Rund 250 Gäste aus dem Bundestag, aus Ministerien, aus der Jugendverbandsarbeit und aus vielen unterschiedlichen Vereinen waren der Einladung der Austauschorganisationen in die Landesvertretung des Saarlandes gefolgt, der durch den Parlamentarischen Staatssekretär des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Herrn Dr. Hermann Kues, mit einer Rede eröffnet wurde, nachdem die Generalsekretäre des DFJW, Dr. Markus Ingenlath und Béatrice Angrand, sowie der Bevollmächtigte des Saarlandes beim Bund, Jürgen Lennartz, ein Grußwort an die Gäste gerichtet hatten. Eine Einführung in den „Krump-Tanz“ durch die Neuköllner Jugendgruppe „Buk-Unit“, die einen deutsch-französischen Jugendaustausch im Rahmen des 25. Städtepartnerschaftsjubiläums Berlin-Paris durchführt, rundete die Eröffnung des Abends ab.

Den Mittelpunkt dieses 5. Parlamentarischen Abends stellten die Diskussionen an vier Thementischen dar, an denen aktuelle für die internationale Jugendarbeit relevante Inhalte diskutiert wurden. Fragen zur Demokratieentwicklung in unterschiedlichen politischen Strukturen, zur Nachhaltigkeit der Bildung im internationalen Jugendaustausch, zur Rolle der außerschulischen Bildung in Zeiten der Globalisierung und zu den Zugangschancen sowie dem Bildungspotential europäischer und internationaler Jugendarbeit bildeten die Leitfragen, an denen sich die Diskussionen orientierten.

Presseinformation

Seite 2 der Presseinformation 2/2012 vom 8. März 2012

Wichtigste Message des Abends ist, dass es sich vor allem in Krisenzeit lohnt, in die internationale Jugendarbeit zu investieren. Der Mehrwert an persönlichen, sozialen und beruflichen Kompetenzen, den Jugendliche aus einem professionell vorbereiteten und fachlich qualifiziert begleiteten internationalen Jugendaustausch mitnehmen, lohnt die Investition allemal.

Tandem unterstützt Jugendleiter/-innen und Lehrkräfte bei Aktivitäten des Jugend- und Schüleraustauschs zwischen Deutschland und Tschechien. Tandem arbeitet bundesweit und grenzüberschreitend und unterhält Büros in Regensburg und Pilsen.

Pressekontakt: Petula Hermansky, +49 941 585 57-17, hermansky@tandem-org.de

